



## CHECKLISTE BELOHNUNG

Seite 1 von 2

### Keine Scheu vor Belohnung!

Du machst du alles richtig, wenn du bestimmte Regeln einhältst.

### CHECKLISTE BELOHNUNG

- ✓ Verwende ein **konditioniertes Wort oder den Click**
- ✓ Belohne **innerhalb von 0,2 - 2 Sekunden**
- ✓ Bewerte das Verhalten **objektiv**: je schwieriger die Situation, desto schwieriger ist es, das gute Verhalten zu zeigen, desto hochwertiger wird es gewürdigt
- ✓ Locken immer nur kurz in der Anlernphase, dann **bewusst nach Plan verstärken**
- ✓ **Keine versteckten Signale:**
  - Futter in der Hand,
  - Hand in der Leckerli- Tasche
  - Spielzeug sichtbar parat
  - Knistern mit Leckerchen-Tüte
- ✓ **Variiere Belohnung:**
  - Futter,
  - Spielzeug,
  - Interaktion mit dir,
  - Stimme einsetzen,
  - Kontakt mit Artgenossen,
- ✓ Kündige das Ende der Übung und der damit verknüpften Belohnung mit einem konditionierten Signal an
- ✓ Sei nicht knauserig!

## CHECKLISTE BELOHNUNG

Seite 2 von 2

Dein Hund lernt und arbeitet am besten, wenn es Spaß macht.  
So macht ihr Fortschritte und deine Freude verschafft euch beiden Motivation!



**FAZIT: ZOW: Kriterien der Belohnung  
Zeit – Ort - Womit**

### 1. ZEIT

- ✓ innerhalb von 0,2-2 Sekunden das gewünschte Verhalten belohnen bzw. markern
- ✓ Rate: wie oft hintereinander, abhängig von Situation, Trainingsstand, Ablenkung

### 2. ORT

- ✓ dort, wo du den Hund haben möchtest- dicht bei dir, neben dir, 2m vor dir usw.
- ✓ dort, wohin sein Blick gerichtet sein soll: in dein Gesicht, zum Reiz, zur Seite, zum Boden, nach oben...
- ✓ beim Werfen ➔ gut sichtbares Futter, keine Suchaufgabe, unnötiger Energieverbrauch für die eigentliche Aufgabe, Frustration senkt die Motivation

### 3. WOMIT

- ✓ **Futter** ➔ Teures Verhalten wird teuer belohnt! Wertigkeit dem Schwierigkeitsgrad anpassen, Erregung bei fressfreudigen Hunden beachten
- ✓ **Spielzeug** ➔ passt es in die Situation, Erregungslage beachten
- ✓ **Umwelt** ➔ Freilauf, Hundekontakt, baden gehen, buddeln usw.